

Der Schulausschuss beauftragt die Verwaltung, gemäß Antrag der FDP-Fraktion einen Inklusionsplan für die (schulische) Inklusion in Eitorf zu erstellen.

Bei der Erstellung des Inklusionsplanes soll die regionale (Förder-)Schulstruktur mit in den Blick genommen werden, um eine sinnvolle interkommunale Einbindung sicherzustellen.

Der Inklusionsplan soll die abgestimmte Basis für ein geordnetes, zielgerichtetes und partnerschaftliches Vorgehen bei der Umsetzung von Maßnahmen zur inklusiven Beschulung zwischen dem Schulträger und den Eitorfer Schulen darstellen.

Die dem Schulträger entstehenden Kosten zur Umsetzung der Inklusion sollen beziffert und deren Verankerung im kommunalen Haushalt abgebildet werden.

Bis zum Vorliegen eines Inklusionsplanes sollen Entscheidungen von grundsätzlicher Bedeutung sowie kostenintensive Maßnahmen für den Schulträger zurückgestellt werden.